



attac Wuppertal

seit 2002 im Tal: www.attac-wtal.de

Unsere neoliberale Ökonomie – Abschied vom Sozialstaat?

Keine andere Wirtschafts- und Gesellschaftstheorie beherrscht die Tagespolitik, aber auch die Medienöffentlichkeit und das Alltagsbewusstsein von Millionen Menschen so stark wie die neoliberale. Der Referent versteht seinen Vortrag als kritische Einführung in den Neoliberalismus, stellt dessen Grundideen einschließlich des zentralen Begriffs der Globalisierung vor und skizziert das gesellschaftspolitische Großprojekt, die ganze Welt und fast alle Lebensbereiche nach dem Vorbild des Marktes umzustrukturieren. Anschließend werden die Folgen neoliberaler Politik für Sozialstaat und Demokratie behandelt, etwa im Hinblick auf Maßnahmen zur Privatisierung öffentlicher Unternehmen, vormals staatlicher Aufgaben und persönlicher Existenzrisiken. Der Vortrag richtet sich an Teilnehmer/innen, die nach Informationen über den Neoliberalismus, Argumenten für die Debatte darüber und politischen Alternativen suchen.



Der Referent:

Prof. Dr. Christoph Butterwegge, geb. 1951, lehrt Politikwissenschaft an der Universität zu Köln. Letzte Buchveröffentlichungen: Butterwegge /Lösch/Ptak, Kritik des Neoliberalismus; VS-Verlag 2008; Butterwegge/Lösch/Ptak (Hrsg.), Neoliberalismus. Analysen und Alternativen, VS-Verlag 2008

WANN & WO

**Donnerstag, 20. November 2008, um 19:30 Uhr, Alte Feuerwache,
Gathe 6, „Gathedrale“ (1.Stock links)**